Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union
Infos und Online-Formulare: http://**simap.ted.europa.eu**

BEKANNTMACHUNG VERGEBENER AUFTRÄGE

Ergebnisse des Vergabeverfahrens
Richtlinie 2014/24/EU

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

(alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: Republik Österreich (Bund)			Nationale Identifikationsnummer:
Postanschrift: Stubenring 1			
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 1010	Land: Österreich
Kontaktstelle(n): II/5 - Ansiedlungen und Unternehmensservice			Telefon: +43 171100-0
E-Mail: POST.II5_19@bmdw.gv.at			Fax:
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) www.bmdw.gv.at Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

I.2) Gemeinsame Beschaffung

☐ Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:

☐ Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.4) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

- ☑ Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen
- ☐ Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene
- ☐ Regional- oder Kommunalbehörde
- ☐ Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
- ☐ Einrichtung des öffentlichen Rechts
- ☐ Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
- ☐ Andere:

I.5) HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

- ☐ Allgemeine öffentliche Verwaltung
- ☐ Verteidigung
- ☐ Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- ☐ Umwelt
- ☑ Wirtschaft und Finanzen
- ☐ Gesundheit
- ☐ Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- ☐ Sozialwesen
- ☐ Freizeit, Kultur und Religion
- ☐ Bildung
- ☐ Andere Tätigkeit:

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1)Bezeichnung des Auftrags: OP-Masken EN14638 Typ 2 / Transport	**Referenznummer der Bekanntmachung:** BMRK 24

II.1.2) CPV-Code Hauptteil: 35113400 CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ]

II.1.3) Art des Auftrags ○ Bauauftrag ◉ Lieferauftrag ○ Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung: Graid OP-Masken mit Ohrschlaufen, blau, unsteril, EN 14638 Typ 2; Transportkosten Flug

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose ○ ja ◉ nein

II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)
Wert: [1315884,37] (Bitte den Gesamtbeschaffungswert angeben; Angaben zu einzelnen Aufträgen machen Sie bitte in Abschnitt V)
oder
Niedrigstes Angebot: [] / höchstes Angebot:[] das berücksichtigt wurde
Währung: EUR
(Bei Rahmenvereinbarungen – maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit)
(Bei dynamischen Beschaffungssystemen – Wert des Auftrags/der Aufträge, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))
(Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))

II.2) Beschreibung

II.2.1)BEZEICHNUNG DES AUFTRAGS:	

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)
CPV-Code Hauptteil: [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ]
CPV-Code Hauptteil: [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ]
CPV-Code Hauptteil: [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ]
CPV-Code Hauptteil: [ ][ ].[ ][ ].[ ][ ].[ ][ ] CPV-Code Zusatzteil: [ ][ ][ ][ ] [ ][ ][ ][ ]

II.2.3) Erfüllungsort
NUTS-Code: AT

Hauptort der Ausführung: 1230 Wien, Oberlaaerstrasse 300-306

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung: Graid OP-Masken mit Ohrschlaufen, blau, unsteril, EN 14638 Typ 2; Transportkosten Flug
(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien

☐ Qualitätskriterium

○ Kostenkriterium

◉ Preis

Preis - Gewichtung:

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: ○ ja ◉ nein

Beschreibung der Optionen:

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird ○ ja ◉ nein

Projektnummer oder -referenz:

II.2.14) Zusätzliche Angaben:

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

- ○ Offenes Verfahren
  - ☐ Beschleunigtes Verfahren:
  - Begründung:
- ○ Nichtoffenes Verfahren
  - ☐ Beschleunigtes Verfahren:
  - Begründung:
- ○ Verhandlungsverfahren
  - ☐ Beschleunigtes Verfahren:
  - Begründung:
- ○ Wettbewerblicher Dialog
- ○ Innovationspartnerschaft
- ◉ Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (für die unten aufgeführten Fälle)(bitte Anhang D1 ausfüllen)

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

- ☐ Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung
- ☐ Ein dynamisches Beschaffungssystem wurde eingerichtet

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

- ☐ Eine elektronische Auktion wurde durchgeführt

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen ◉ ja ○ nein

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [ ][ ][ ][ ]/S [ ][ ][ ]–[ ][ ][ ][ ][ ][ ][ ]

(Auswahl aus:Vorinformation, verwendet als Aufruf zum Wettbewerb; Auftragsbekanntmachung; Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung)

IV.2.8) Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

- ☐ Die Bekanntmachung beinhaltet die Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems, das im Rahmen der vorstehenden Auftragsbekanntmachung veröffentlicht wurde

IV.2.9) Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

- ☐ Der öffentliche Auftraggeber vergibt keine weiteren Aufträge auf der Grundlage der vorstehenden Vorinformation

ABSCHNITT V: AUFTRAGSVERGABE

Auftrags-Nr.:[] Los-Nr.:[] Bezeichnung des Auftrags:

Ein Auftrag/Los wurde vergeben ◉ ja ○ nein

V.1) Information über die Nichtvergabe

Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben

○ Es sind keine Angebote oder Teilnahmeanträge eingegangen oder es wurden alle abgelehnt

○ Sonstige Gründe (Einstellung des Verfahrens)

Referenznummer der Bekanntmachung: [ ][ ][ ][ ]-[ ][ ][ ][ ][ ][ ] (Jahr und Dokumentnummer)

V.2) Auftragsvergabe

Tag des Vertragsabschlusses: 24/03/2020 (TT/MM/JJJJ)

Anzahl der eingegangenen Angebote: [1]
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: [] (KMU – gemäß der Definition in Empfehlung 2003/361/EG der Kommission)
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: []
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: []
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: []

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben ○ ja ◉ nein

V.2.3) Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Lohmann & Rauscher GmbH			Nationale Identifikationsnummer: FN 111925x
Postanschrift: Johann-Schorsch-Gasse 4			
Ort: Wien	NUTS-Code: AT	Postleitzahl: 1141	Land: Österreich
E-Mail: info@at.LRmed.com			Telefon: +43 157670-0
Internet-Adresse:(URL) www.lohmann-rauscher.at			Fax:

Der Auftragnehmer ist ein KMU ○ ja ◉ nein

V.2.4) Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: []
(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)
Gesamtwert des Auftrags/Loses: [1315884,37]
oder
Niedrigstes Angebot: [] / höchstes Angebot: [] das berücksichtigt wurde
Währung: [ ][ ][ ]

(Bei Rahmenvereinbarungen – maximaler Gesamtwert für dieses Los)
(Bei dynamischen Beschaffungssystemen – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))
(Bei Aufträgen innerhalb von Rahmenvereinbarungen, sofern erforderlich – Wert des Auftrags/der Aufträge für dieses Los, der/die nicht in bisherigen Bekanntmachungen über die Auftragsvergabe angegeben war(en))

V.2.5) Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

☑ Es können Unteraufträge vergeben werden

Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll
Wert ohne MwSt.: [ ] Währung: [ ][ ][ ]

Anteil: [ ] %
Kurze Beschreibung des Anteils des an Unterauftragnehmer vergebenen Auftrags:

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.3) Zusätzliche Angaben

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung: Bundesverwaltungsgericht		
Postanschrift: Erdbergstraße 192 - 196		
Ort: Wien	Postleitzahl: 1030	Land: Österreich
E-Mail: einlaufstelle@bvwg.gv.at	Telefon: +43 160149-0	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: Österreich
E-Mail:	Telefon:	
Internet-Adresse:(URL)	Fax:	

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung : (TT/MM/JJJJ)18/06/2020

Anhang D1 – Allgemeine Aufträge
Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union (ABl. S)
Richtlinie 2014/24/EU
(entsprechende Option auswählen und erläutern)

◉ **1. Begründung der Wahl des Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union gemäß Artikel 32 der Richtlinie 2014/24/EU**

☐ Keine oder keine geeigneten Angebote/Teilnahmeanträge im Anschluss an:

○ **ein offenes Verfahren**

○ **ein nichtoffenes Verfahren**

☐ Die betreffenden Erzeugnisse werden gemäß den in der Richtlinie genannten Bedingungen ausschließlich für Forschungs-, Versuchs-, Untersuchungs- oder Entwicklungszwecke hergestellt (nur für Lieferungen)

☐ Die Bauleistungen/Lieferungen/Dienstleistungen können aus folgenden Gründen nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden

○ **nicht vorhandener Wettbewerb aus technischen Gründen**

- ○ **Erschaffung oder Erwerb eines einzigartigen Kunstwerks oder einer einzigartigen künstlerischen Leistung als Ziel der Auftragsvergabe**
- ○ **aufgrund des Schutzes von ausschließlichen Rechten einschließlich Rechten des geistigen Eigentums**

☑ Dringende Gründe im Zusammenhang mit für den öffentlichen Auftraggeber unvorhersehbaren Ereignissen, die den strenge Bedingungen der Richtlinie genügen

☐ Zusätzliche Lieferungen, deren Beschaffung den strengen Vorschriften der Richtlinie genügt

☐ Neue Bauleistungen/Dienstleistungen, die in der Wiederholung ähnlicher Bau- oder Dienstleistungen bestehen und die gem den strengen Vorschriften der Richtlinie vergeben werden

☐ Dienstleistungsauftrag, der an den Gewinner oder an einen der Gewinner eines Wettbewerbs vergeben wird

☐ Lieferung von Waren, die an einer Warenbörse notiert und gekauft werden

☐ Beschaffung der Waren zu besonders vorteilhaften Bedingungen

- ○ **bei Lieferanten, die ihre Geschäftstätigkeit endgültig einstellen**
- ○ **bei Insolvenz-/Konkursverwaltern oder Liquidatoren im Rahmen eines Insolvenz-/Konkurs-, Vergleichs- oder Ausgleichsverfahrens oder eines gleichartigen Verfahrens**

○ **2. Sonstige Begründung der Auftragsvergabe ohne vorherige Bekanntmachung eines Aufrufs zum Wettbewerb im Amtsblatt der Europäischen Union**

☐ Der Auftrag fällt nicht in den Anwendungsbereich der Richtlinie

3.Erläuterung

„Aufgrund der Situation, die durch die COVID-19 Pandemie bestimmt wird, besteht in Osterreich ein dramatisch erhöhter Bedarf an medizinischen Produkten wie dem gegenständlichen Auftragsgegenstand. Aus Sicht des Auftraggebers liegen jedenfalls (i) ein unvorhersehbares, nicht dem Auftraggeber zurechenbares Ereignis (Ausbreitung des Corona-Virus [COVID-19] als Pandemie), (ii) dringliche und zwingende Gründe, die die Einhaltung der vergaberechtlich vorgeschriebenen Fristen nicht zulassen (die Versorgung der Bevölkerung mit medizinischen Produkten duldet keinen Aufschub), und ein offenkundiger Kausalzusammenhang zwischen (i) und (ii) vor. Aufgrund des Vorliegens dieser äußerst dringlichen, zwingenden Gründe wie die dringend nötige Eindämmung der Pandemie, die Behandlungsnotwendigkeit und der Schutz des medizinischen Personals kommt die Anwendung eines Verhandlungsverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung zum Tragen, da Waren beschafft werden sollen, die angesichts der Notsituation unmittelbar und dringend erforderlich sind. Aus Dringlichkeitsgründen kann unter den gesetzlichen Voraussetzungen ein Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung durchgeführt werden.“